

A1Ä1 Digitale Souveränität als Leitprinzip grüner Politik in Thüringen – Für eine unabhängige, nachhaltige und gemeinwohlorientierte Digitalisierung

Antragsteller*in: Landesvorstand
Beschlussdatum: 22.10.2025
Verfahrensvorschlag: Modifizierte Übernahme

Änderungsantrag zu A1

Von Zeile 11 bis 29:

~~Der Landesvorstand verpflichtet sich einen Arbeitskreis "Digitale Souveränität" einzurichten, um eine Strategie zur digitale Souveränität zu entwickeln, die folgendes beinhaltet:~~

- ~~• Bei der parteiinternen Beschaffung von Software und IT-Dienstleistungen ist dem Grundsatz "Public Money? Public Code!" zu folgen und dies in den Beschaffungsrichtlinien festzuschreiben, sodass ab 01.01.2026 bei allen IT-Beschaffungen und Softwareentscheidungen vorrangig Freie und Open Source Software (FOSS) einzusetzen ist~~
- ~~• Bis Ende 2026 ist ein vollständiger Migrationsplan für die IT-Infrastruktur und Kommunikationskanäle des Landesverbands entwickelt, der die Abhängigkeit von proprietären Lösungen großer Tech-Konzerne reduziert und als Antrag auf der LDK 2027 eingebracht wird~~
- ~~• Regelmäßige Schulungen für Mitarbeitende, Funktionsträger*innen und Parteimitglieder zu FOSS, Datenschutz und IT-Sicherheit sind anzubieten~~
- ~~• Berichte zur Digitalisierung insbesondere unter dem Aspekt der digitalen Souveränität werden in den Rechenschaftsbericht des Landesvorstandes aufgenommen~~

~~Diese Liste stellt das Mindestziel dar und kann durch den Arbeitskreis erweitert werden.~~

Die Landesarbeitsgemeinschaft Digitales und Medien entwickelt gemeinsam mit dem Landesgeschäftsführer unter Einbeziehung des Landesvorstandes eine Strategie zur digitalen Souveränität, die sich mit der Beschaffung von IT und Software zum Vorzug von Freier und Open Source Software, der Migration der aktuellen IT in der Landesgeschäftsstelle, dem Vermitteln von Schulungsangeboten auseinandersetzt. Der Stand der Strategie wird regelmäßig in der LAG Digitales und Medien aufgerufen. Unter Zustimmung des Landesvorstandes kann die Liste erweitert werden.

Von Zeile 45 bis 46:

Der Landesvorstand berichtet ~~auf einer LDK~~spätestens Ende 2027 über die Umsetzung dieser Strategie und die Arbeit des Arbeitskreises in einer Sitzung der LAG Digitales und Medien.